



**Stadt Kamen**

**Niederschrift**

**PA**

über die  
1. Sitzung des Partnerschaftsausschusses  
am Montag, dem 20.02.2017  
im Sitzungssaal II des Rathauses

Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 19:00 Uhr

Anwesend

SPD

Herr Dieter Drescher  
Frau Carina Feige  
Herr Daniel Heidler  
Herr Heinz Henning  
Herr Peter Holtmann  
Frau Renate Jung  
Frau Ulrike Skodd  
Herr Manfred Wiedemann

CDU

Frau Anja Auth  
Frau Doris Hartmann  
Herr Wilhelm Kemna  
Frau Susanne Middendorf

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Anke Dörlemann  
Frau Manuela Laßen

DIE LINKE / GAL

Frau Ruthild Lindemann-Opfermann

FW/FDP

Frau Heike Schaumann

Ortsvorsteher

Herr Ulrich Klein

Verwaltung

Frau Katja Herbold  
Frau Ingelore Peppmeier

Entschuldigt fehlten  
 Herr Udo Theimann  
 Herr Theodor Wältermann

Die Vorsitzende des Partnerschaftsausschusses, Frau **Middendorf**, eröffnete die Sitzung um 18:00 Uhr und begrüßte die Anwesenden. Die form- und fristgerechte Versendung der Einladung wurde festgestellt.

## A. Öffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Einwohnerfragestunde	
2	Beeskow	
2.1	Beeskow – Altstadtfest vom 9. – 11. 6.2017 hier: Bericht der Verwaltung	
2.2	Beeskower besuchen Kamen und Unkel 31.8. – 3.9.2017 hier: Bericht der Verwaltung	
3	Fahrt nach Sulecin vom 28.4. – 1.5.2017 hier: Bericht der Verwaltung	
4	Unkel	
4.1	Seniorenkarneval in Unkel 19.2.2017 hier: Bericht der Verwaltung	
4.2	Fahrt zum Wein,- und Heimatfest in Unkel am 2.9.2017 hier: Bericht der Verwaltung	
5	Ängelholm	
5.1	Ängelholmer Partnerschaftskomitee zu Arbeitsgespräch in Kamen 12. – 14.3.2017 hier: Bericht der Verwaltung	
5.2	Schüleraustausch der Gesamtschule mit Ängelholm hier: Bericht der Verwaltung	
6	Eilat	
6.1	Bürgermeister Halevi zum Arbeitsgespräch in Kamen 19.- 21.2.2017 hier: Bericht der Verwaltung	
6.2	Schüleraustausch der Gesamtschule und des Gymnasiums mit Eilat hier: Bericht der Verwaltung	

7	Montreuil-Juigné - Begegnungen 2017
7.1	Montreuiler Gruppe kommt zum Karneval nach Deutschland 22. – 26.2.2017 hier: Bericht der Verwaltung
7.2	Austausche zu Himmelfahrt – Grundschüler besuchen Kamen 24. – 28.5.2017 hier: Bericht der Verwaltung
7.3	Schüleraustausch Kamen – Montreuil-Juigné hier: Bericht der Verwaltung
7.4	Bürgerreise Südengland – Normandie, Bretagne mit Besuch in Montreuil-Juigné hier: Bericht der Verwaltung
7.5	Fahrt zum Kamener Tag vom 14 - 17.9.2017 hier: Bericht der Verwaltung
8	Bandirma hier: Bericht der Verwaltung
9	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

## B. Nichtöffentlicher Teil

TOP	Bezeichnung des Tagesordnungspunktes	Vorlage
1	Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen	
2	Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung	

## A. Öffentlicher Teil

### Zu TOP 1.

Einwohnerfragestunde

Anfragen ergaben sich keine.

### Zu TOP 2.

Beeskow

### Zu TOP 2.1.

Beeskow – Altstadtfest vom 9. – 11. 6.2017  
hier: Bericht der Verwaltung

Frau **Herbold** stellte das Programm für die Fahrt zum Beeskower Altstadtfest vor.

Auf dem Programm stehe die Besichtigung des Beeskower Musikmuseums, ein Abendessen im Ortsteil Oegeln, eine zweistündige Rundfahrt auf dem Scharmützelsee mit Mittagessen ab/bis Bad Saarow und der Besuch des Altstadtfestes auf dem Marktplatz. Am Sonntag werden Bürgermeister die Bürgermeister von Sulecin, Kamen und Beeskow gemeinsam den Startschuss zum 6. Altstadtlauf geben. Die Unterbringung der Kamener Gruppe sei im Hotel Zum Schwan geplant. Es seien 27 Zimmer reserviert worden.

Die Kosten betragen

56,- € pro Person und Nacht im Einzelzimmer

78,- € pro Person im Doppelzimmer jeweils mit Frühstück

Mittagessen                      13,90 € pro Person zzgl. Getränke

Buskosten                        45,- € pro Person

Die Reise werde mit einem 49er Bus ab/bis Kamen durchgeführt und sei für alle Bürgerinnen und Bürger offen. Die Ratsmitglieder des Partnerschaftsausschusses sind zur Teilnahme an dieser Fahrt eingeladen. Anmeldungen nehme die Verwaltung entgegen.

### Zu TOP 2.2.

Beeskower besuchen Kamen und Unkel 31.8. – 3.9.2017  
hier: Bericht der Verwaltung

Frau **Herbold** kündigte den Besuch von Bürgermeister Frank Steffen mit zehn Stadtverordneten und deren Partnern vom 31.8-3.9.2017 in Kamen und Unkel an. Die Gruppe werde mit dem Bus zunächst nach Kamen anreisen, hier übernachten und gemeinsam mit den Kamener Bürgerinnen und Bürgern zum Weinfest nach Unkel fahren.

### Zu TOP 3.

Fahrt nach Sulecin vom 28.4. – 1.5.2017  
hier: Bericht der Verwaltung

Frau **Herbold** stellte das Programm für die Reise nach Sulecin vom 28.4. – 1.5.2017 vor.

Die Kamener Gruppe werde im Hotel Woinski Spa in Lubniewice untergebracht sein.

Freitag: Anreise und Abendessen im Hotel mit Bürgermeister Ejchart

Samstag: Eintreffen der Gruppe aus Beeskow im Motel Petro in Torzym  
Ausflug nach Gorzow zum Einkaufszentrum Askana  
Mittagessen  
Zeit zur freien Verfügung

Abendessen im Hotel Woinski Spa mit der Gruppe aus Beeskow und Vertretern aus Sulecin

Sonntag: Ausflug nach Zielona Gora  
Besichtigung des Wissenschaftsmuseums  
Mittagessen in der Brauerei Haust mit Bierverkostung  
Besuch der Stadt Swiebodzin  
Abendessen im Fischereizentrum Kormoran

Montag: Nach dem Frühstück Rückfahrt mit Stopp auf dem Polenmarktes in Küstrin nach Kamen

Zurzeit lägen für diese Fahrt 21 Anmeldungen vor. Damit sei das Zimmerkontingent im Hotel belegt, berichtete Frau Herbold.

Zu TOP 4.

Unkel

Zu TOP 4.1.

Seniorenkarneval in Unkel 19.2.2017  
hier: Bericht der Verwaltung

Frau **Peppmeier** berichtete von einem rundum gelungenen Ausflug von 46 Seniorinnen und Senioren zum Karneval in Unkel. Seniorenbetreuer Markus Fallenberg sei begeistert zurückgekehrt, die Veranstaltung sei sehr gut organisiert worden.

Frau **Hartmann** schloss sich den Ausführungen von Frau Peppmeier an. Sie habe von zwei Mitreisenden nur Lob und Anerkennung für eine senioren- und behindertengerechte Veranstaltung erfahren.

Zu TOP 4.2.

Fahrt zum Wein,- und Heimatfest in Unkel am 2.9.2017  
hier: Bericht der Verwaltung

Frau **Peppmeier** stellte das Programm für die Fahrt am 2.9.2017 nach Unkel vor:

Fahrt von Kamen nach Köln  
Besuch des Schokoladenmuseums in Köln / 2 Stunden Aufenthalt  
Weiterfahrt nach Unkel  
Ankunft in Unkel um 15.00 Uhr  
Kunst in Unkeler Höfen  
Feuerwerk  
Lunchpaket

Frau Peppmeier erläuterte, die Verwaltung habe die Anregung aus dem Ausschuss aus der vergangenen Sitzung aufgenommen, das Tagesprogramm dieser Fahrt attraktiver zu gestalten. Neu sei der Besuch im Schokoladenmuseum. Der Aufenthalt in Unkel sei somit kürzer. Die Verwaltung habe das Angebot einer Schifffahrt geprüft. Diese sei nur möglich, wenn ein eigenes Schiff für die Gruppe gemietet würde. Voraussetzung für die Wirtschaftlichkeit sei eine Mindestteilnehmerzahl von 100 Personen. Da diese Zahl in den Vorjahren nicht erreicht wurde, werde von dem Angebot einer Schifffahrt abgesehen.

Der Fahrpreis für den Ausflug betrage 32,- € pro Person. Der Eintritt in das Schokoladenmuseum koste 10,- € für Erwachsene und für Personen ab 65 Jahren 8,50 €.

Auf Anregung von Frau Dörlemann werden die Lunchpakete als vegetarisch oder nicht vegetarisch gekennzeichnet, um Verwechslungen zu vermeiden.

Zu TOP 5.

Ängelholm

Zu TOP 5.1.

Ängelholmer Partnerschaftskomitee zu Arbeitsgespräch in Kamen 12. – 14.3.2017

hier: Bericht der Verwaltung

Frau **Peppmeier** kündigte den Besuch des neuen Vorsitzenden des Ängelholmer Partnerschaftskomitees und gleichzeitig Bürgermeisters, Lars Nyander mit einer Delegation zu Arbeitsgesprächen in Kamen an. Themen seien die Austauschmaßnahmen im laufenden Jahr sowie das 40jährige Partnerschaftsjubiläum im April 2018 in Ängelholm.

Zu TOP 5.2.

Schüleraustausch der Gesamtschule mit Ängelholm

hier: Bericht der Verwaltung

Frau **Peppmeier** kündigte den Besuch von Schülern der Gymnasieskola aus Ängelholm bei ihren Partnern der Gesamtschule in Kamen an. Neue Organisatorin des Austausches auf Kamener Seite sei Frau Lerbs-Riemoneit. Ein Empfang im Rathaus durch den stellvertretenden Bürgermeister Manfred Wiedemann, kündigte Frau Peppmeier für den 27.3.2017 an.

Frau **Middendorf** erinnerte daran, dass man Herrn Heinz Kalkhake beim letzten Schülerempfang im Rathaus verabschiedet habe.

Zu TOP 6.

Eilat

Zu TOP 6.1.

Bürgermeister Halevi zum Arbeitsgespräch in Kamen 19.- 21.2.2017  
hier: Bericht der Verwaltung

Frau **Peppmeier** berichtete, dass zur Zeit drei Gäste aus Eilat in Kamen zu Besuch seien.

Sie seien aus dem Baltikum angereist, wo die Stadt Eilat ihre vierzehnte Städtepartnerschaft unterschrieben habe. Neueste Partnerstadt sei Palanga in Litauen. Bei den Gästen aus Eilat handele es sich um den Bürgermeister der Stadt Eilat, Meir Izhak Halevi, Herrn Shmulik Taggar und Herrn Benny Gamlieli. Heute habe ein Arbeitsgespräch der israelischen Delegation mit Bürgermeister Hermann Hupe, Herrn Wiedemann, Frau Middendorf und Frau Herbold stattgefunden. Themen seien der Schüleraustausch und weitere Partnerschaftsprojekte zwischen den Städten gewesen. Beide Bürgermeister hätten den Schüleraustausch zwischen Kamen und Eilat sehr positiv bewertet. Für die Zukunft wünsche sich Bürgermeister Halevi einen „Studentenkongress“ in Eilat mit jungen Teilnehmern aus verschiedenen Partnerstädten von Kamen und Eilat. Bürgermeister Hermann Hupe habe seine Mitwirkung bei der Projektierung und Prüfung auf Umsetzbarkeit zugesagt.

Frau **Middendorf** begrüßte die positive Entwicklung der Schülerkontakte. Es sei wichtig mit Gleichaltrigen über die Musik und ähnliche Freizeitinteressen Gemeinsamkeiten zu entdecken und trotz kultureller Verschiedenheit zueinander zu finden. Sie freue sich, dass der Kontakt zwischen den Schulen gepflegt werde.

Zu TOP 6.2.

Schüleraustausch der Gesamtschule und des Gymnasiums mit Eilat  
hier: Bericht der Verwaltung

Frau **Peppmeier** gab einen Bericht über den Schüleraustausch zwischen der Gesamtschule, dem Gymnasium und der Rabin Highschool in Eilat. 25 Schülerinnen und Schüler seien vom 13.-21.1.2017 herzlich in Eilat aufgenommen worden. Der Austausch sei sehr positiv verlaufen. Seine Fortsetzung sei von allen Seiten unbedingt erwünscht.

Frau **Middendorf** ergänzte, dass die Eilater Delegation Kamen als die aktivste Partnerschaft der Stadt Eilat bezeichnet habe.

Zu TOP 7.

Montreuil-Juigné - Begegnungen 2017

Zu TOP 7.1.

Montreuiler Gruppe kommt zum Karneval nach Deutschland 22. – 26.2.2017  
hier: Bericht der Verwaltung

Frau **Herbold** gab bekannt, dass vom 22. – 26. Februar 2017 22 Personen aus Montreuil-Juigné nach Kamen reisen. Alle Gäste seien in Familien untergebracht.

Das Programm sei wie folgt geplant:

Weiberfastnacht:

Kostümkauf bei Kaufland

Busausflug nach Linz am Rhein, Mittagessen

Fahrt nach Unkel, kurze Stadtbesichtigung, 2-stündige Rheinschiffahrt von Unkel bis Königswinter und zurück.

Empfang in Unkel durch Bürgermeister Gerd Hausen

gemeinsamer Besuch der SWR 3 Elchparty in Rheinbreitbach

Freitag:

Arbeitsgespräch im Rathaus

Fahrt mit der Bahn von Kamen nach Dortmund

Besuch des Fußballmuseums alternativ Stadtbummel

Rückfahrt mit der Bahn nach Kamen

Kneipenbummel mit den Gasteltern in Kamen oder Abend in den Gastfamilien

Samstag:

Fahrt mit den Gastfamilien im Bus nach Werne

Schlüsselübergabe des Stadtoberhauptes an den Karnevalsprinzen

Fahrt nach Paderborn

Besuch des Karnevalsumzuges in Paderborn

Rückfahrt nach Kamen

Gemütliches Beisammensein am Abend mit Essen im Schulungsraum der Kamener Feuerwehr

Sonntag:

Rückfahrt nach Montreuil-Juigné

Zu TOP 7.2.

Austausche zu Himmelfahrt – Grundschüler besuchen Kamen 24. – 28.5.2017

hier: Bericht der Verwaltung

Frau **Herbold** kündigte den Besuch von 18 Grundschülern aus Montreuil-Juigné an, die ihre Briefpartner in Kamen vom 24.-28.5.2017 besuchen werden. Die Gruppe werde wie im Vorjahr in der Jugendherberge in Selms-Cappenberg untergebracht. Der stellvertretende Bürgermeister Manfred Wiedemann werde die Franzosen am 26.05.2017 im Rathaus empfangen. Für den Briefwechsel werden noch vier Kamener Jungen aus dem 3. oder 4. Schuljahr gesucht, die Interesse an einer Brieffreundschaft zu einem Jungen aus Montreuil-Juigné haben. Die Gruppe treffe sich unregelmäßig im alten evangelischen Gemeindehaus in Kamen-Mitte.

Ergänzung des Protokolls:

*Interessenten melden sich bei Frau Ophélie Lespagnol unter der Rufnummer:*

*0176-84115038.*



Zu TOP 7.3.

Schüleraustausch Kamen – Montreuil-Juigné  
hier: Bericht der Verwaltung

Frau **Herbold** gab bekannt, dass 40 Schülerinnen und Schüler aus Montreuil-Juigné Ende März/Anfang April ihre Partner des Kamener Gymnasiums besuchen. Sie werden am 30.03.2017 vom stellvertretenden Bürgermeister Manfred Wiedemann im Rathaus empfangen.

Zu TOP 7.4.

Bürgerreise Südengland – Normandie, Bretagne mit Besuch in Montreuil-Juigné  
hier: Bericht der Verwaltung

Frau **Herbold** nannte die aktuelle Anmeldezahl für die Bürgerreise nach Südengland, in die Normandie, die Bretagne und Montreuil-Juigné mit 72 Personen. Somit werde die Reise mit zwei Reisebussen durchgeführt. Die Gruppe werde am 24.8.2017 Montreuil-Juigné besuchen.

Frau **Middendorf** freute sich über die rege Teilnahme an der Bürgerreise.

Zu TOP 7.5.

Fahrt zum Kamener Tag vom 14 - 17.9.2017  
hier: Bericht der Verwaltung

Frau **Herbold** stellte das Programm kurz vor. Der Freitagvormittag stehe zur freien Verfügung. Es bestehe die Möglichkeit zum Besuch des Wochenmarktes.

Ergänzung des Protokolls:

*Am Nachmittag solle ein Ausflug nach Angers angeboten werden. Den Abend verbringen alle gemeinsam im Saal J. Brel. Am Samstag wird ein Ausflug in die Region Saumur geplant mit Besichtigung und einer Verkostung.*

Die Fahrtkosten für diese Busfahrt betragen 45,- €. Die Unterkunft erfolgt in Gastfamilien.

Auf Anfrage kann die Unterkunft im Hotel Cavier organisiert werden.

Ergänzung des Protokolls:

*Die Preise sind von der Ausstattung der Zimmer abhängig und betragen 80 – 100 € je Nacht. Für das Frühstück wird ca. 12 € berechnet.*

Zu TOP 8.

Bandirma  
hier: Bericht der Verwaltung

8.1 Frau **Peppmeier** kündigte den Besuch von Ali Osman Ata und Hayri Erdem vom 24.-28.2.2017 in Kamen an. Ali Osman Ata werde in Vertretung von Bürgermeister Dursun Mirza kommen, der dringende dienstliche Verpflichtungen in Bandirma hat und die Stadt derzeit deshalb nicht verlassen kann.

Die türkische Delegation wird sich in Kamen mit der französischen Delegation aus Montreuil-Juigné treffen. Ziel ist die Intensivierung der Kontakte

zwischen Bandirma-Montreuil-Juigné und Kamen, erläuterte Frau Peppmeier.

8.2 Zum Schüleraustausch gab Frau **Peppmeier** an, es gebe aufgrund von personellen und organisatorischen Veränderungen an den Schulen noch keinen Termin für einen Schüleraustausch in diesem Jahr.

Herr **Wiedemann** merkte an, dass vermutlich die unsichere Lage in der Türkei zu Bedenken in der Elternschaft führe, so dass es schwierig werden könnte eine Gruppe aus Kamen zusammenzustellen.

Herr **Henning** fragte an, ob diese Problemlage nicht ein Thema für den Integrationsrat sei.

Frau **Peppmeier** sagte zu, mit der zuständigen Schuldezernentin, Frau Kappen, ein Gespräch zu führen.

Frau **Middendorf** wies darauf hin, wichtig sei in Kontakt zu bleiben.

Zu TOP 9.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

9.1.1 Frau **Herbold** gab dem Ausschuss bekannt, dass Gespräche zwischen dem Kamener Gymnasium und Ängelholmer Gymnasium laufen. Geprüft werde ein Lehreraustausch, der mit Fördermitteln finanziert werden soll.

9.1.2 Der Kammerchor der Evangelischen Kirche werde in diesem Jahr seine Partner in Ängelholm besuchen, teilte Frau **Herbold** mit.

9.1.3 Frau **Herbold** unterrichte den Ausschuss über eine Einladung des SuS Kaiserau an die Fußballvereine der Partnerstädte zur Teilnahme am Kaiserau-Cup. Montreuil-Juigné habe wegen Terminschwierigkeiten abge sagt. Eine Antwort aus Ängelholm stehe noch aus.

9.1.4 Der Basketballclub werde den Basketballclub aus Montreuil-Juigné nach Kamen einladen, gab Frau **Herbold** bekannt.

9.1.5 Die Kreispolizeibehörde Unna hat den Gendarm Felix Feidt aus Montreuil-Juigné zu einem Besuch nach Unna und Kamen eingeladen.

Ergänzung des Protokolls:

*Er plant zu Himmelfahrt gemeinsam mit den Kindern und den Musikschülern von MJ Harmonie nach Kamen zu kommen.*

9.1.6 Frau **Herbold** wies auf die Broschüre „Städtepartnerschaften entwickeln, leben, ausbauen und finanzieren des Ministers für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien des Landes Nordrhein-Westfalen und Chef der Staatskanzlei hin. Die Broschüre wurde den Fraktionen ausgehändigt. Sie ist online unter der Adresse [www.europaaktivekommune.nrw.de](http://www.europaaktivekommune.nrw.de) zu finden.

## 9.2 Anfragen

### 9.2.1

Herr **Kemna** fragte an, ob die Ausschreibung um den Titel „Die lebendigste Städtepartnerschaft“ der Hamburger Stiftung Lebendige Stadt der Verwaltung bekannt sei. Insgesamt sei eine Preissumme von 15.000 € ausgesetzt. Die Bewerbungsfrist ende am 31. März 2017.

Frau **Peppmeier** bestätigte dies und erklärte, dass eine entsprechende Bewerbung für die Städtepartnerschaft Kamen-Montreuil-Juigné bereits vorbereitet werde.

Frau **Herbold** ergänzte, die Bewerbung müsse von beiden Partnerstädten gemeinsam eingereicht werden, auch wenn Kamen dabei federführend sei. Beim Arbeitsgespräch am 24.2.2017 mit Montreuil-Juigné solle sie von Bürgermeister Hupe und Brigitte Dubois, der Vorsitzenden des Comité de Jumelage, unterzeichnet werden. Nach Auskunft der Stiftung rechne diese mit zahlreichen Bewerbungen um den Titel „Die lebendigste Städtepartnerschaft“. Die Ausschusmitglieder werden über das Ergebnis der Ausschreibung spätestens in der nächsten Sitzung informiert.

### 9.2.2

Frau **Schaumann** erkundigte sich nach der Zukunft des Austausches des Gymnasiums mit Moskau. Die organisierende Lehrerin gehe in den Ruhestand. Sie fragte an, ob die Stadt Schüleraustausche fördern könne.

Frau **Peppmeier** versicherte, die Verwaltung fördere und begleite die Austausche. Grundsätzlich gehörten Austauschmaßnahmen in die Entscheidungskompetenz der Schulen und müssten auch zum Schulprogramm korrespondieren.

Herr **Heidler** bemerkte, das Ansinnen den Schüleraustausch zu fördern sei richtig. Man habe dieses Thema im Arbeitskreis Kultur und Partnerschaften diskutiert, weil man insbesondere Begegnungen von Jugendlichen und jungen Erwachsenen eine zentrale und hohe Bedeutung innerhalb der Partnerschaftsmaßnahmen und Projekte beimesse.

### 9.2.3

Herr **Kemna** regte an, die Partnerstädte im nächsten Jahr zum Jubiläum 50 Jahre „Neue Stadt Kamen“ zu beteiligen und zu den Festivitäten nach Kamen einzuladen.

Frau **Peppmeier** gab bekannt, dass die Verwaltung fachbereichsübergreifend derzeit ein Programm zu dem Arbeitstitel „50 Jahre neu geordnete Stadt Kamen“ erarbeite.

Denkbar seien neben Mottoveranstaltungen über das Jahr verteilt auch zwei größere Ankerveranstaltungen.

Selbstverständlich würden die Partnerstädte in die Überlegungen mit einbezogen.

Dabei seien die bereits terminierten Jubiläen in Montreuil-Juigné (50 Jahre) und in Ängelholm (40 Jahre) zu berücksichtigen.

**B. Nichtöffentlicher Teil**

Zu TOP 1.

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Mitteilungen der Verwaltung lagen nicht vor.

Zu TOP 2.

Veröffentlichung von Tagesordnungspunkten der nichtöffentlichen Sitzung

Anfragen ergaben sich keine.

Frau **Middendorf** dankte den Anwesenden und schloss die Sitzung um 18:55 Uhr.

gez. Middendorf  
Vorsitzende

gez. Peppmeier  
Schriftführerin